



## 1 USB-adapt-uni

Der **usb-adapt-uni** ist zusammen mit einem USB-Kabel das universelle Verbindungsstück zwischen den 5 V-SIO Steckverbindern unserer Geräte zum USB-Ein/Ausgang der Personalcomputer (PCs und Laptops).

Über den **USB-adapt-uni** können Lade-/Entladedaten von Ladegeräten in die grafischen Auswerteprogramme auf den PC übertragen werden.

### 1.1 Vorbereitung zum Anschluß

Installieren Sie - sofern noch nicht erfolgt - den erforderlichen USB-Treiber (für den in dem USB-Adapter befindlichen FTDI-Konverter-Chip) auf Ihrem PC. Der Treiber weist dem USB-Port Ihres Rechners eine virtuelle COM-Schnittstelle zu sobald der **USB-adapt-uni** an den PC angeschlossen ist. Diese Schnittstelle kann dann von dem Auswerteprogramm **Akkusoft**, **winsoft** oder einem Terminalprogramm angesprochen werden.

Diesen Treiber finden Sie

- auf unserer Homepage in der Download-Rubrik C 4,
- auf unseren USB-Sticks, die den USB-adapt-uni-Sets beiliegen.

### 1.2 Anschluß

**1.2.1** Verbinden Sie den USB-Anschluß des **USB-adapt-uni** mit einem USB Anschluß Ihres PCs. Das erforderliche Verbindungskabel liegt z. B. unserem **USB-adapt-uni-Set** bei.

Sobald die Verbindung hergestellt ist belegt der Treiber einen COM-Anschluß auf Ihren PC.

**1.2.2** Verbinden Sie den 5 V-SIO Anschluß mit Ihrem Ladegerät (nextGeneration, LiPoCard, ...)

### 1.3 Ermittlung der belegten COM-Schnittstelle (unter Windows)

Die Nummer des vom Treiber belegten COM-Anschlusses können Sie über einen Rechtsklick auf das Arbeitsplatz-Symbol Ihres PCs abfragen: Klick bzw. Doppelklick auf Eigenschaften, Hardware, Geräte-Manager, Anschlüsse (COM und LPT).

### 1.4 Einstellung der COM-Schnittstelle (im Auswerteprogramm Akkusoft)

Öffnen Sie die **Akkusoft** von Martin Adler. Öffnen Sie das Pull-Down Menü „Schnittstelle“ (engl.: Connection) und klicken Sie dann auf „Eigenschaften“ (engl.: Properties). Wählen Sie die unter 1.3 gefundene Schnittstelle aus und klicken Sie auf OK.

### 1.5 Kontrolle der Funktion der COM-Schnittstelle (im Auswerteprogramm Akkusoft)

Klicken Sie auf „Info“ und danach „Online Info“. Ein Info-Fenster öffnet sich in dem die Kommunikation des Ladegerätes mit dem PC angezeigt wird.

Klemmen Sie nun das Ladegerät an die Stromversorgung an oder, wenn das bereits passiert ist, stecken Sie einen Akku an das Ladegerät an.

Die Schnittstellendaten erscheinen in den besagten „Online Data“ Fenster.

Wenn Sie a) einen nextGeneration Lader an die Stromversorgung und den USB-adapt-uni angeschlossen haben und b) noch kein Akku angeschlossen ist und c) das OnlineData Fenster der Akkusoft auf „TerminalMode“ eingestellt ist, dann können Sie die Schnittstelle auch folgendermaßen (in beide Richtungen) ganz einfach prüfen: Tippen Sie ein paar Buchstaben oder Zahlen auf der PC-Tastatur und der Text erscheint dann im „Online Data“ Fenster.



## 2 USB-adapt-alpha

Der **usb-adapt-alpha** ist der Schnittstellen-Adapter, der die Konfiguration unserer alpha-Empfänger über die USB-Schnittstelle Ihres PC auf einfache Weise ermöglicht.

Sie benötigen nur noch zusätzlich ein USB-Kabel (und nicht wie bisher 2 Adapter) und Sie brauchen auch keinen Empfängerakku wie bisher zur Stromversorgung Ihres Empfängers anstecken.

### 2.1 Vorbereitung zum Anschluß

Installieren Sie - sofern noch nicht erfolgt - den erforderlichen USB-Treiber (für den in dem USB-Adapter befindlichen FTDI-Konverter-Chip) auf Ihrem PC. Der Treiber weist dem USB-Port Ihres Rechners eine virtuelle COM-Schnittstelle zu sobald der **USB-adapt-uni** an den PC angeschlossen ist. Diese Schnittstelle kann dann von der **alphasoft** angesprochen werden.

Diesen Treiber finden Sie

- auf unserer Homepage in der Download-Rubrik C 4,
- auf unseren USB-Sticks, die den USB-adapt-alpha-Sets beiliegen.

### 2.2 Anschluß an den PC

Verbinden Sie den USB-Anschluß des **USB-adapt-alpha** mit einem USB Anschluß Ihres PCs. Das erforderliche Verbindungskabel liegt z. B. unserem **USB-adapt-alpha-Set** bei. Sobald die Verbindung hergestellt ist belegt der Treiber einen COM-Anschluß auf Ihren PC.

### 2.3 Ermittlung der belegten COM-Schnittstelle (unter Windows)

Die Nummer des vom Treiber belegten COM-Anschlusses können Sie über einen Rechtsklick auf das Arbeitsplatz-Symbol Ihres PCs abfragen: Klick bzw. Doppelklick auf Eigenschaften, Hardware, Geräte-Manager, Anschlüsse (COM und LPT).

### 2.4 Einstellung der COM-Schnittstelle (im Konfigurationsprogramm alphasoft)

Öffnen Sie die **alphasoft**. Öffnen Sie das Pull-Down Menü „Datei“ und klicken Sie dann auf „Einstellungen“. Wählen Sie die unter 2.3 gefundene Schnittstelle aus und klicken Sie auf OK.

**Hinweis:** Wenn Sie die **alphasoft** bereits vor der Verbindung der USB-Schnittstelle gestartet hatten, kennt diese die neue Schnittstelle noch nicht. Sie müssen die **alphasoft** beenden und neu starten.

### 2.5 Konfiguration

Klicken Sie auf „Verbindung“ und danach „Verbindung herstellen“. Ein Fenster öffnet sich. In diesem werden Sie aufgefordert die Stromversorgung anzuschliessen.

Das bedeutet, dass Sie den 6-poligen Stecker wie unten gezeigt an die Kanäle 1 und 2 beim alpha 8 (Bild 2.5.1 und 2.5.2) oder die Kanäle 1 und 4 beim alpha 4 (Bild 2.5.3) einstecken müssen. Das Kontrollfenster zeigt nun „baue Verbindung auf“ und nach wenigen Sekunden „Verbindung erfolgreich“. Sie können jetzt eine Konfiguration vornehmen oder die alte Konfiguration auslesen.

⚠ Bei der Konfiguration des **alphas** dürfen auf keinen Fall Servos am **alpha** angeschlossen sein. Der USB-Ausgang im PC könnte Überstrom erkennen und den USB-Ausgang abschalten.

